Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

11.11.2025

Kind flüchtet mit gestohlenem Motorroller | Einbruch bei Babyausstatter | Oberleitungskabel der Straßenbahn entwendet | Tatverdächtiger nach Einbruch in der Innenstadt gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 405|25

1. Korrektur

Im Fall des entwendeten Oberleitungskabels wurde die Straße korrigiert.

Verantwortlich: Sandra Freitag (sf), Chris Graupner (cg), Franz Anton (fa)

Kind flüchtet mit gestohlenem Motorroller

Ort: Leipzig (Neulindenau), Lützner Straße

Zeit: 11.11.2025, gegen 02:00 Uhr

In der vergangenen Nacht stellten Beamte vom Revier Leipzig-Südwest ein 11-jähriges Kind mit gestohlenem Motorroller fest.

Kurz vor 2 Uhr fuhr eine Streife auf der Lützner Straße in Richtung Westen. Den Beamten fiel ein entgegenkommender Motorroller ohne eingeschaltetes Licht auf. Außerdem trug der Fahrer keinen Helm. Auf das Anhaltesignal des dann folgenden Funkwagens reagierte der Fahrer des Rollers nicht und versuchte zu flüchten. Dabei missachtete er mehrere Verkehrsregeln, wie z.B. die der Vorfahrt anderer. Am Nelkenweg fuhr der Rollerfahrer in einen Park, verlor dort die Kontrolle über sein Fahrzeug und stürzte. Er rannte daraufhin in eine Unterkunft für Geflüchtete in der Weißdornstraße. Die Polizisten folgeten ihm und konnten kurz darauf den 11-Jährigen schnell identifizieren. Er ist bereits polizeibekannt. Es stellte sich heraus, dass der Motorroller in Markkleeberg gestohlen wurde. Er wurde sichergestellt. Das Kind wurde nach Hause gebracht und seiner Mutter

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

übergeben. Anzeigen wegen verbotenem Kraftfahrzeugrennen, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und besonders schweren Diebstahls sind die Folge. (cg)

Einbruch bei Babyausstatter

Ort: Leipzig

Zeit: zwischen 08.11.2025, 18:00 Uhr, bis 10.11.2025 09:20 Uhr

Im Zeitraum von Samstagabend bis Montagmorgen drangen Unbekannte gewaltsam in die Räumlichkeiten eines Babyausstatters ein und entwenden Kinderwagen, Bargeld und weitere Babyartikel.

Auf bisher nicht bekannte Art und Weise gelangten Unbekannte in die Verkaufsfiliale eines Babyausstatters und durchsuchten mehrere Räume. Dabei wurde ein Tresor gewaltsam geöffnet und Bargeld im mittleren vierstelligen Bereich sowie Versandmarken und Schlüssel entnommen. Des Weiteren wurde aus einem Lagerraum zwischen 20 und 30 Kinderwagen, sowie mehrere Babyschalen gestohlen. Der Stehl- und Sachschaden kann aktuell noch nicht beziffert werden. Der Kriminaldienst ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (fa)

Oberleitungskabel der Straßenbahn entwendet

Ort: Leipzig (Grünau-Nord), Lützner Straße / Plovdiver Straße

Zeit: zwischen 07.11.25, 12:00 Uhr, bis 10.11.25, 06:00 Uhr

Über das Wochenende haben Unbekannte von einer Baustelle hundert Meter Kupferkabel entwendet.

Auf einer Länge von rund hundert Metern trennten Unbekannte mittels eines Werkzeugs die kupferne Oberfahrleitung vom Trageseil und entkamen damit unerkannt. Der Stehlschaden wurde mit circa 12.000 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls und Sachbeschädigung. (fa)

Diebstahl von Werkzeugen und Firmenwagen in Wurzen

Ort: Wurzen, Dresdener Straße

Zeit: zwischen 07.11.2025, 18:00 Uhr, bis 10.11.2025, 06:45 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich über das Wochenende gewaltsam Zutritt zu den Räumlichkeiten eines Unternehmens und entwendeten verschiedene Werkzeuge, Schlüssel sowie ein Firmenfahrzeug.

Die Täter gelangten auf das umzäunte Firmengelände, öffneten gewaltsam ein Zugangstor und durchsuchten anschließend die Geschäftsräume. Dabei wurden mehrere Werkzeuge, Rohlinge für die Fertigung von Präzisionswerkzeugen sowie drei Fahrzeugschlüssel gestohlen. Zudem entwendeten die Täter einen weißen VW Passat mit dem amtlichen Kennzeichen **L-XF 4030**. Das Auto, die Kennzeichen sowie die Fahrzeugschlüssel wurden zur Fahndung ausgeschrieben.

Der geschätzte Gesamtschaden beläuft sich derzeit auf mindestens 60.000 Euro, wobei der Sachschaden noch nicht abschließend beziffert werden konnte. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen besonders schwerem Diebstahl aufgenommen. (fa)

Sprengung eines Fahrkartenautomaten

Ort: Leipzig (Engelsdorf), Hans-Weigel-Straße

Zeit: 11.11.2025, gegen 02:00 Uhr (polizeibekannt)

In der vergangenen Nacht sprengten Unbekannte einen Fahrkartenautomaten am S-Bahn Haltepunkt Engelsdorf und verursachten dadurch erheblichen Schaden an dem Gerät.

Kurz nach 2 Uhr wurde die Polizei über die Sprengung des Fahrkartenautomaten informiert. Nach bisherigen Erkenntnissen brachten die Täter eine unbekannte Substanz in das Gerät ein, die umsetzte und dabei den Automaten erheblich beschädigte. Nach aktuellem Stand stahlen die Täter nichts. Der verursachte Sachschaden wurde mit mehreren zehntausend Euro beziffert. Zum Einsatz kamen Kriminaltechniker zur Spurensicherung und ein Entschärfer der Bundespolizei. Die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion laufen. (sf)

Verkehrsunfall mit zwei Schwerverletzten

Ort: Beilrode (Döbrichau)

Zeit: 10.11.2025, 07:30 Uhr

Bei einem Unfall am Montagmorgen in Beilrode wurden zwei Männer verletzt und mussten in Krankenhäuser gebracht werden.

Der 19-jährige Fahrer (deutsch) eines Transporters Ford Transit fuhr auf der Bundesstraße 87 von Döbrichau kommend in Richtung Zwethau. Nach einer Linkskurve geriet er aus bislang unklarer Ursache nach links auf die Gegenfahrbahn, touchierte zunächst einen entgegenkommenden Transporter Peugeot Expert seitlich und anschließend einen dahinterfahrenden Pkw Opel Astra. Nach der Kollision wurde der Transporter nach rechts über die Fahrbahn geschleudert und kam auf dem rechtsseitigen Bankett zum Stehen. Der Opel wurde ebenfalls ins Bankett geschleudert und kam dort zum Stehen. Infolge des Unfalls wurden der 19-Jährige und der 49-jährige Opelfahrer verletzt und mussten zur stationären Behandlung in Krankenhäuser gebracht werden. Es entstand ein Sachschaden von 29.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat den Unfall aufgenommen und ermittelt gegen den 19-Jährigen wegen fahrlässiger Körperverletzung. (sf)

Tatverdächtiger nach Einbruch in der Innenstadt gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum), Hainstraße

Zeit: 11.11.2025, gegen 02:30 Uhr

In der vergangenen Nacht wurde in ein Ladengeschäft in der Leipziger Innenstadt eingebrochen und durch Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma einer der Tatverdächtigen kurz darauf gestellt.

Die beiden Securitymitarbeiter waren in der Nähe des betroffenen Bekleidungsgeschäftes und konnten den Einbruch beobachten. Die Tatverdächtigen waren gewaltsam durch die Haupteingangstür eingebrochen und trugen Gegenstände aus dem Geschäft. Eine der beiden flüchtenden Personen konnte kurz darauf im Bereich des Marktes gestellt und bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten werden. Es handelt sich um einen 30-Jährigen (marokkanisch). Ein Atemalkoholtest bei ihm zeigte einen Wert von über zwei Promille. Die Suche nach dem zweiten Tatverdächtigen blieb bislang ergebnislos. Da bei der Flucht Diebesgut zurückgelassen wurde, ist noch nicht klar, was genau gestohlen wurde. Ebenso ist die Höhe des entstandenen Sachschadens noch nicht bekannt. Es wird wegen Diebstahls im besonders schweren Fall ermittelt. (cg)

Verkehrsunfall mit verletztem Fahranfänger

Ort: Wermsdorf, Mügelner Straße

Zeit: 10.11.2025, gegen 19:15 Uhr

Am frühen Montagabend ereignete sich ein Verkehrsunfall, in dessen Folge ein junger Fahranfänger leicht verletzt wurde.

Der 18-Jährige war gegen 19:15 Uhr mit einem Pkw BMW auf der Kreisstraße 8968 von Mahlis in Richtung Gröppendorf unterwegs, als den bisherigen Erkenntnissen zufolge plötzlich ein Reh die Straße überquerte. Der 18-Jährige wich dem Tier aus, kam dabei nach links von der Fahrbahn ab und fuhr in den Straßengraben. Dort kollidierte er mit dem gemauerten Ausgang eines Bewässerungsschachtes und landete in der Folge auf dem Dach. Der junge Mann konnte sich leicht verletzt eigenständig aus dem Pkw befreien und wurde später zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Am BMW und an dem Bewässerungsschacht entstanden Schäden in Höhe von 12.000 Euro. (sf)